

# Fahrstuhl *los!*

Aufwärts und abwärts mit dem beweglichen Aufzug

2-4 Spieler

Inhalt:

1 Spielbrett	2 Aufzüge
4 Spielfiguren in 4 Farben	1 Clip für das Aufzug-Seil
1 Schnur	1 Drehscheibe
18 Selbstbeetiketten	18 Körbe
	18 Karten

## Ziel des Spiels

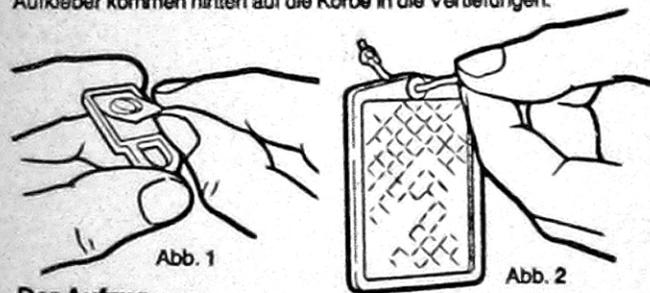
Der erste Spieler zu sein, der alle Einkäufe auf seiner Liste erledigt hat und zuerst wieder im Parkhaus ist.

## Vorbereitung des Spiels

Die Körbe, den Clip, die Drehscheibe und die zwei Aufzüge vorsichtig von der gelben Angußleiste lösen.

## Etikettieren der Körbe

Alle Körbe werden mit den Aufklebern versehen. Diese werden von dem Bogen gelöst, auf die Körbe geklebt und fest angedrückt (s. Abb. 1). Die Aufkleber kommen hinten auf die Körbe in die Vertiefungen.



## Der Aufzug

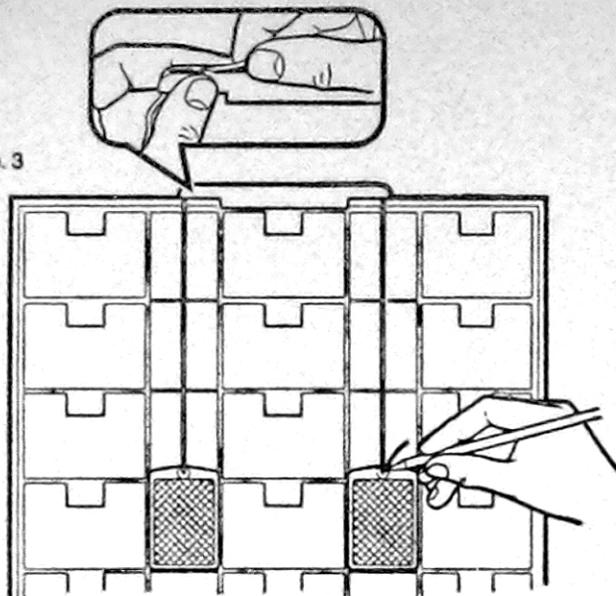
Zum Zusammenbau des Aufzugs wird zunächst ein Doppel- oder Dreifachknoten in ein Ende der Schnur gemacht und oben von hinten durch einen der Aufzüge geführt (s. Abb. 2). Der Clip wird oben am Spielbrett befestigt. Die Schnur wird durch die obere Rille des Clips gezogen (s. Abb. 3).

Das unverknotete Ende der Schnur wird von vorn durch den zweiten Aufzug gezogen und dann beide Aufzüge auf die dritte Etage des Kaufhauses gelegt (s. Abb. 3).

Die Schnur wird festgezogen und mit einem Bleistift die Stelle markiert, an der sie durch das Loch des zweiten Aufzugs führt.

An dieser Stelle wird der zweite Knoten auf die gleiche Art wie der erste gemacht. Dann muß überprüft werden, ob beide Aufzüge in gleicher Höhe auf der dritten Etage stehen.

Abb. 3



Wenn das nicht der Fall ist, muß der Knoten noch einmal gelöst und neu gemacht werden. Ansonsten funktioniert das Spiel nicht einwandfrei. Der Rest der Schnur wird abgeschnitten.

## Die Drehscheibe

Der Pfeil wird in die Mitte des Lochs auf der Erhebung gedrückt. Eventuell muß das Loch freigemacht werden.

## Spielregeln

Die 18 Einkaufskörbe werden aufrecht in die richtigen Fachabteilungen auf dem Spielbrett gestellt. Die Abbildung auf dem Korb muß mit der Abbildung auf dem Spielbrett in der entsprechenden Abteilung übereinstimmen. Auf den Karten gibt es noch einmal dieselben Abbildungen wie auf den Körben und dem Spielbrett.

Jeder Spieler wählt sich eine Plastik-Spielfigur und stellt sie in das Parkhaus unten am Spielbrett auf.

Die Karten werden gemischt und gleichmäßig an die Spieler verteilt. Bei 4 Spielern werden 2 Karten aus dem Spiel genommen, so daß jeder Spieler 4 Karten bekommt. Die Karten jedes Spielers sind die "Einkaufsliste".

Jeder Spieler muß versuchen, die Körbe auf seinen Karten einzusammeln und auf der Liste abzuhaken.

Die Spieler haben die Karten aufgedeckt vor sich liegen.

Die Aufzüge werden in die Start-Positionen auf der 3. Etage gestellt, so daß sie sich gegenüberstehen. Der jüngste Spieler dreht zuerst den Pfeil auf der Drehscheibe.

In jedem Durchgang darf einer der Aufzüge um die Zahl der Felder

bewegt werden, die der Pfeil anzeigt, und zwar nach unten. Bei jedem Durchgang hat man die Wahl zwischen der Zahl auf dem inneren und dem äußeren Ring auf der Scheibe.

Zahl und zu bewegenden Aufzug kann der jeweilige Spieler wählen. Zum Beginn des Spiels muß einer der Aufzüge zum Parkhaus gebracht werden. Das hat mit genauer Augenzahl zu geschehen - und nicht etwa durch zuerst Aufwärts- und dann Abwärtsfahren.

Wenn ein Aufzug im Parkhaus ankommt, dürfen alle Mitspieler ihre Spielfigur in den Aufzug stellen.

## Der Aufzug

Die Spieler drehen abwechselnd den Pfeil und bewegen einen der Aufzüge. Wenn ein Spieler den Aufzug bewegt hat, darf jeder andere Mitspieler in einen der beiden Aufzüge zu- oder aussteigen. Und das darf auf jeiner der beiden Seiten sein.

Ein Spieler darf nicht in demselben Durchgang aufwärts und abwärts fahren. In seinem Durchgang dreht der Spieler den Pfeil, bewegt den Aufzug und fährt auf- oder abwärts.

## Einsammeln der Körbe

Wenn die Spielfigur in eine Abteilung gezogen wird, in der ein Korb eingesammelt werden muß, darf dieser auf den Arm der Figur zurück werden. Dann muß der Spieler abwarten, bis er zum Aufzug zurück kann.

Wenn ein Teil von der Einkaufsliste eingesammelt ist, muß die entsprechende Karte auf dem Tisch umgedreht werden. So sehen die Mitspieler, wieviele Körbe noch fehlen.

## Ziehen über das Spielbrett

Die Spieler dürfen in jeder Abteilung aussteigen, aber sie dürfen nur die Dinge kaufen, die auf ihrer Einkaufsliste stehen. Wer von einer Seite auf die andere über das Spielbrett ziehen will, muß in einer der mittleren Abteilungen auf den anderen Aufzug warten. Erst dann kann er zur anderen Seite durchgehen. Das kann auch so geschehen, daß der Spieler ins Parkhaus abfährt und dort auf den Aufzug wartet.

## Zur Erinnerung:

In jedem Durchgang muß zuerst der Aufzug bewegt werden. Erst dann dürfen die Spieler ein- oder aussteigen. Der Durchgang ist dann zu Ende, und der nächste Spieler ist dran.

## Augen auf!

Die Spieler sollten immer darauf achten, welche Dinge die Mitspieler noch einzusammeln haben. Das läßt sich durch deren Karten feststellen. Je nachdem kann der Aufzug dann so bewegt werden, daß es für die Mitspieler schwieriger und für einen selbst leichter wird.

## Gewinner des Spiels

Wenn alle Dinge auf der Einkaufsliste abgehakt sind, heißt es schnell zurück ins Parkhaus. Wer zuerst mit seiner Spielfigur und allen Dingen auf der Einkaufsliste mit exakter Augenzahl im Parkhaus ankommt, ist der Gewinner des Spiels.